



AL/SG:	Abt. 1 - Zentrale Angelegenheiten, Kreisentwicklung, ÖPNV, Beteiligungen
Aktenzeichen:	

Aichach, den 01.03.2023

Sitzungsvorlage

Drucksache:	1/180/2023	- öffentlich -
-------------	------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Kreisentwicklungsausschuss	15.03.2023	

Betreff:

MVV-Regionalbuslinie X 732 von Dasing nach München-Pasing;
Entscheidung über die Fortführung ab dem Fahrplanjahr 2025/2026

Anlagen

Aktueller Fahrplan der Linie X 732

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

Kreisentwicklungsausschuss 05.02.2020
Kreisentwicklungsausschuss 07.12.2020
Kreistag 17.02.2021

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten: 120.000 Euro p.a. oder alternativ keine Kosten
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input checked="" type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:
3. Folgekosten:
<input type="checkbox"/> Personalkosten: <input type="checkbox"/> Sach- und Unterhaltskosten: <input type="checkbox"/> Finanzierungskosten: <input type="checkbox"/> Sonstiges:

Sachverhalt:

Der Landkreis Aichach-Friedberg hat dem Landkreis Dachau mittels einer Zweckvereinbarung bis Dezember 2025 die ÖPNV-Aufgabenträgerschaft für die MVV-Expressbuslinie X 732 von Dasing über Adelzhausen nach München-Pasing auch auf seinem Gebiet übertragen. Damit ist der Landkreis Dachau für die Ausschreibung und den Betrieb der Linie alleine verantwortlich. Gleichzeitig wurde für diesen Zeitraum eine Festbetragsfinanzierung in Höhe von jährlich 50.000 Euro festgelegt. Davon tragen die Gemeinden Adelzhausen und Dasing zusammen 40 %, also jeweils 10.000 Euro. Der Landkreis Aichach-Friedberg übernimmt 30.000 Euro.

Der Landkreis Dachau arbeitet bereits intensiv an der Neuausschreibung der Linie ab Dezember 2025. Die konkrete Laufzeit des neuen Vertrages steht laut dem Landkreis Dachau derzeit noch nicht fest. Insbesondere die Festbetragsfinanzierung in Höhe von 50.000 Euro wird er dabei nicht mehr akzeptieren können. Nach seinen Vorstellungen soll auf eine territoriale Aufteilung umgestellt werden. Derzeitige Schätzungen gehen aufgrund des aktuellen Fahrplans (siehe Anlage) von Kosten in Höhe von 305.000 Euro für das Gebiet des Landkreises Aichach-Friedberg aus. Über ein Förderprogramm des Freistaates Bayern ist, laut Aussagen des Landkreises Dachau, eine Förderung in Höhe von 50 % möglich. Bei einem Abzug von dieser verbleibt somit immer noch ein Betrag von mindestens 150.000 Euro für das Kreisgebiet Aichach-Friedberg (Landkreis und die beiden Gemeinden). Bei der im Landkreis Aichach-Friedberg für solche Maßnahmen üblichen Kostenteilung im Verhältnis 60 % Landkreis, 40 % Gemeinden, würden auf den Landkreis 90.000 Euro entfallen und auf die Gemeinden Adelzhausen und Dasing jeweils 30.000 Euro – also mindestens das Dreifache des heutigen Anteils.

Zur Entscheidungsfindung wurden durch den Landkreis Dachau eine umfangreiche Fahrgasterhebung des MVV zur Verfügung gestellt. Im Wesentlichen lässt sich daraus ableiten, dass das Angebot überwiegend in den Morgen- und Abendstunden genutzt wird, untertags und spät abends ist die Annahme eher gering. Nachdem die Expressbuslinie ausschließlich auf München-Pasing und die S-Bahn-Stammstrecke ausgerichtet ist, ist sie für Pendler, die die mitarbeiterstarken Industriebetriebe im Münchener Norden aufsuchen wollen, nicht attraktiv. Sie können ihre Arbeitsstätte lediglich mit mehreren Umstiegen und erheblichen Zeitverlusten gegenüber der Fahrt mit dem PKW erreichen. Folgende durchschnittliche tägliche Nutzerzahlen lassen sich aus der Erhebung ableiten:

	Dasing Einsteiger	Dasing Aussteiger	Adelzhausen Einsteiger	Adelzhausen Aussteiger
Montag bis Freitag	38	24	24	18
Samstag	20	16	18	9
Sonntag	15	6	15	5

Nachdem, bis auf wenige Ausnahmen, die Einsteiger in Adelzhausen Richtung München gefahren sind, lassen sich aus den Zahlen folgende weitere Erkenntnisse gewinnen:

	Anzahl der Fahrten pro Tag	Anzahl der Fahrgäste aus AIC-FDB pro Tag	Durchschnittliche Fahrgäste aus AIC-FDB pro Fahrt und Tag	Durchschnittliche Fahrgäste aus Adelzhausen pro Fahrt und Tag
Montag - Freitag				
Richtung München	15	62	4,13	1,60
Richtung Dasing	17	42	2,47	1,06
Samstag				
Richtung München	10	38	3,80	1,80
Richtung Dasing	10	25	2,50	0,90
Sonntag				
Richtung München	7	30	4,28	2,14
Richtung Dasing	7	11	1,57	0,71

Nachdem es aus Dasing ein Alternativangebot über die Bayerische Regiobahn mit einem Umstieg in Augsburg-Hochzoll nach München gibt, wurden in der vorstehenden Tabelle die durchschnittlichen Fahrgastzahlen pro Fahrt und Tag für Adelzhausen ausgewiesen. Für diese Personen gibt es kein Alternativangebot.

Einschränkend muss erwähnt werden, dass der MVV die Fahrgasterhebung im Zeitraum vom 17.09.2022 bis 01.10.2022 durchgeführt hat, also während des Münchener Oktoberfestes. Dies lässt die Frage zu, ob die Nutzerzahlen an Samstagen und Sonntagen unterjährig auch so hoch sind.

Der Landrat hat die beiden Gemeinden im Vorfeld der Sitzung des Kreisentwicklungsausschusses gebeten, dem Landkreis ihre abgestimmte Positionierung zur Frage der Fortführung und Finanzierung zukommen lassen. Aufgrund der hohen Kosten und der vielen Fahrten mit geringer Auslastung untertags haben die Gemeinden den Landkreis Aichach-Friedberg frühzeitig gebeten, zu prüfen, ob es alternativ denkbar wäre, die Fahrten nur noch Montag bis Freitag in den Pendlerzeiten am Morgen und Abend anzubieten. Dieses Ansinnen wurde vom Landkreis Dachau abgelehnt. Begründet wurde dies damit, dass die Fahrzeuge trotzdem beschafft und diese in die Tagesumläufe eingebunden werden müssten. Dadurch würde sich der Kostensatz pro Kilometer deutlich erhöhen, was vor allem für den Landkreis Dachau zu Nachteilen führen würde.

Die Gemeinden Dasing und Adelzhausen informierten den Landkreis Aichach-Friedberg, dass sie bereit wären, ihren Finanzierungsanteil ab Dezember 2025 von bisher jeweils 10.000 Euro im Jahr auf maximal 15.000 Euro aufzustocken. Eine höhere Gemeindebeteiligung sei aus haushaltspolitischen Gründen nicht realisierbar, verkehrlich wird die Linie aber, zumindest aus Adelzhausen, eindeutig positiv gesehen. Demnach würden die beiden Gemeinden gemeinsam 30.000 Euro beitragen, was einem Anteil von 20 % statt der geforderten 40 % entspräche. Sollte der Landkreis, abweichend von seinem Grundsatzbeschluss aus dem Jahr 2018, welcher eine Kostenteilung von 60 % Landkreis / 40 % Gemeinden vorsieht, in diesem Einzelfall auf den Verteilungsschlüssel 80 % Landkreis / 20 % Gemeinden wechseln, hätte das zur Folge, dass sich der jährliche Anteil des Landkreises von aktuell 30.000 Euro/künftig 90.000 Euro auf dann 120.000 Euro erhöhen würde. Der Kreisentwicklungsausschuss muss daher die Abwägungsentscheidung treffen, ob er die höhere finanzielle Beteiligung zugunsten der Gemeinden eingehen möchte oder die Expressbuslinie zum Dezember 2025 nicht mehr in den Landkreis Aichach-Friedberg verkehren soll. Letztlich muss diese Frage politisch im Zusammenhang mit der aufgezeigten Nutzung des Angebots entschieden werden. Im Übrigen wird auf die Erwägungen im Zusammenhang mit der möglichen Ausweitung der MVV-Linie 704 von Aichach über Erdweg und Schwabhausen nach Dachau (Drucksache 1/181/2023) verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisentwicklungsausschuss stimmt der Weiterführung der MVV-Expressbuslinie X 732 von Dasing über Adelzhausen nach München-Pasing und somit einer anteiligen Mitfinanzierung ab der Neuausschreibung zum Dezember 2025 zu. Abweichend vom Grundsatz, wonach die Gemeinden in diesem Falle 40 Prozent der Kosten zu tragen haben, stimmt er einer Beteiligung in Höhe von 80 Prozent (ca. 120.000 Euro pro Jahr) zu, sofern die Gemeinden Adelzhausen und Dasing gemeinsam 20 % der Kosten (ca. 30.000 Euro pro Jahr) übernehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte mit dem Landkreis Dachau abzustimmen und die notwendigen Kosten (derzeit brutto bis zu 120.000 Euro) ab dem Jahr 2026 im Haushalt vorzusehen.

Georg Großhauser